

Vorbemerkung.

Bei Gelegenheit einer Untersuchung über die älteren Formen der Arbeitsvereinigung drängte sich mir eine Reihe von Beobachtungen auf, deren ich auf dem Wege einer rein ökonomischen Untersuchung nicht vollständig Herr zu werden vermochte, da sie einerseits

ARBEIT UND RHYTHMUS

nach dem der Sprachwissenschaft und Musik hinüberleiteten und namentlich für die Geschichte der Poesie, speciell der Metrik wichtig zu werden versprochen. Ich hielt es zunächst für nicht rathsam, mich auf Gebiete zu wagen, auf denen ich aus Mangel der erforderlichen Fachkenntnisse Gefahr lief, alsbald zu straucheln. Auf der

VON

anderen Seite erschien es mir als Pflicht, das vorhandene Material, soweit es mir erreichbar war, mit diesem die Unter-

KARL BÜCHER.

suchung so weit zu führen, dass sie von den in Betracht kommenden Fachwissenschaften übernommen und weiter geführt werden kann.

Indem ich die Ergebnisse meiner Arbeit hier verlege, leitet mich der Wunsch, dass die in derselben aufgedeckten Zusammenhänge und Beziehungen eine unbedingte Prüfung auch von Seiten derjenigen Wissenschaften auszuhalten im Stande sein möchten, auf deren Gebiete sie übergreifen.

Bei der Sammlung des aus weit zerstreuten Quellen herbeigeholten Materials, welches im III. Abschnitt mitgetheilt wird, habe ich mich der Unterstützung werthter Collegen und Freunde erfreuen dürfen. Besonderen Dank schulde ich unter ihnen den Herren F. RATZEL, R. SIEVERS, A. LASKER, A. SOETS, E. SCHMIDT, E. MOCK, A. CONRADY, H. STUMPF, sowie Herrn Gymnasiallehrer Dr. R. WESTMANN und Herrn stud. cam. A. LUDWIG.

Die Abhandlung ist ihrem Hauptinhalte nach schon in der öffentlichen Gesamtsitzung der Gesellschaft der Wissenschaften vom